

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 26 (1908)  
**Heft:** 252

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Abonnements:**  
Schweiz: Jährlich Fr. 6  
2tes Semester . . . 3  
Ausland: Zuschlag des Post  
Es kann nur bei der Post  
abonniert werden  
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

**Abonnements:**  
Suisse: un an . . . fr. 6  
2<sup>e</sup> semestre . . . 3  
Etranger: Plus frais de port  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux  
Prix du numéro 15 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

### Inhalt — Sommaire

Handelregister. — Registre du commerce. — Literarisches und künstlerisches Eigentum. — Propriété littéraire et artistique. — Transporteinahmen der schweizerischen Nebenbahnen im August 1908. — Recettes des transports des chemins de fer secondaires suisses en août 1908. — Diskontsätze und Wechselkurse. — Taux d'escompte et cours des changes. — Baumwollwareneinfuhr nach den Vereinigten Staaten. — Konsulate. — Consuls. — Schweiz. Kaufmännischer Verein. — Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. Recettes de l'administration fédérale des douanes.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

#### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

#### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

**Berichtigung:** In der Firma J. Aufricht (S. H. A. B. Nr. 244 vom 30. September 1908, pag. 1694) wird als Natur des Geschäftes und Geschäftsmozil ergänzungsweise publiziert: Waren-Abzahlungs-Geschäft an der Marktgasse Nr. 3 in Bern.

1908. 6. Oktober. Inhaberin der Firma Lina Förster in Bern ist Amalie Lina Förster von Neustadt a. Orla, Sachsen, in Bern wohnhaft. Natur des Geschäfts: Zigarrenhandlung, Genlegasse 6 Bern.

6. Oktober. Der Inhaber der Firma A. Peyer in Bern (S. H. A. B. vom 24. September 1889, pag. 739) nimmt in die Natur des Geschäftes auf: Fabrikation von Wagen- und Pferdedecken und Storen und verzeigt sein Geschäftslokal an der Schanzenstrasse 4 in Bern.

6. Oktober. Frau Witwe Anna Elise Brand-Hadorn, von Ursenbach, und Frau Bertha Moser-Hadorn, von Zollikofen, beide in Bern wohnhaft, haben unter der Firma Brand & Moser in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1908 begonnen hat. Natur des Geschäfts: Glas- und Geschirrhandlung und Bonneterie-Mercerie, Zähringerstrasse 46 Bern.

6. Oktober. Die Firma Caregnato & Stefani, Kolonialwaren- und Spirituosenhandlung in Bern (S. H. A. B. Nr. 517 vom 21. Dezember 1906, pag. 2065) ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges der Firma-inhaber von Amteswegen gestrichen worden.

6. Oktober. Die unter der Firma Julius Brann, Warenhaus, Zürcher Engros-Lager in Bern bestehende Zweigniederlassung der gleichnamigen Firma in Zürich wird infolge Erlöschens der Hauptniederlassung von Amteswegen gestrichen.

6. Oktober. Die Firma Karl Beutler, Milchkauf und Käsefabrikation in Möriswil (S. H. A. B. Nr. 213 vom 19. Mai 1905, pag. 849) ist infolge Wegzuges des Firmainhabers erloschen.

6. Oktober. Der Inhaber der Firma Gottfr. Moser, Wirt, in Stettlen (S. H. A. B. Nr. 202 vom 10. Mai 1906, pag. 805) hat den Betrieb der Wirtschaft z. Rebstock in Stettlen aufgegeben und betreibt nun das Restaurant Beaulieu in Ostermündigen, wo er auch wohnt.

6. Oktober. Der Inhaber der Firma Chr. Gerber, Metzger, in Zollikofen (S. H. A. B. Nr. 155 vom 18. Juni 1908, pag. 1109) hat sein Geschäftsmozil und Wohnsitz in den Riedbach, Gemeinde Bümpliz, verlegt, als Natur des Geschäftes verzeigt er nur noch Metzgerei und Handel.

7. Oktober. Unter der Firma Käseereigenossenschaft Borisried besteht mit dem Sitz in Borisried bei Oberbalm (Bern) eine Genossenschaft. Dieselbe bezweckt die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkeeriprodukten, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käseerei (Lohnkäser) oder des Verkaufs der Milch an einen Pächter der Käseerei oder auf irgend eine andere Weise. Die Statuten sind am 18. April 1908 festgestellt worden. Der Geschäftsbetrieb hat am 1. Mai 1908 begonnen. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Hauptversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten oder eine darauf Bezug habende Beitrittserklärung unterzeichnet und einen Gesellschaftsanteil von Fr. 500 erworben hat, sei es durch Bezahlung eines Eintrittsgeldes in diesem Betrage oder durch Übernahme eines solchen von einem bisherigen Genossenschafter. Die Mitgliedschaft und damit der Anteil am Gesellschaftsvermögen wird verloren durch freiwilligen Austritt, Tod und Ausschluss. Die Erben eines verstorbenen Mitgliedes können ohne weitere Aufnahme das Genossenschaftsverhältnis ihres Erblässers fortsetzen und sind dann am Platze desselben in jeder Beziehung berechtigt und verpflichtet. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitgliede der Austritt frei. Er kann jedoch nur auf den Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss mindestens drei Monate vorher schriftlich dem Vorstände angekündigt werden. Art. 687 O. R. Die Gründe für den Ausschluss von Genossenschafts-Mitgliedern sind in Art. 28 und 35 der Statuten niedergelegt und beziehen sich namentlich auf die Widerhandlungen in der Milchlieferung und Milchfälschung. Aktiven und Passiven der bisherigen Käseereigenossenschaft Borisried werden übernommen. Diese Übernahme der Aktiven und Passiven erfolgt zum Preise von Fr. 8000. Die sechzehn Mitglieder der bisherigen Käseereigenossenschaft erhalten für diese Übernahmsomme je einen Gesellschaftsanteil im Betrage von Fr. 500. Diese Anteilscheine lauten auf den Namen und

sind nur übertragbar auf den Erwerber der Liegenschaft des bisherigen Genossenschafter. Das Gesellschaftsvermögen beträgt somit Fr. 8000, eingeteilt in sechzehn Anteile zu Fr. 500 und überdies aus denjenigen weiteren Anteilen von je Fr. 500, welche von neu eintretenden Mitgliedern bezahlt werden. Das zur Erreichung der Genossenschaftszwecke erforderliche Kapital wird ferner beschafft: a. Durch Beiträge der Mitglieder; b. durch Darlehen. Die Genossenschafter und übrigen Milchlieferanten bezahlen jährliche Beiträge, berechnet per Liter der gelieferten Milch zur Deckung der Unkosten und Verzinsung von Schulden. Die Hauptversammlung setzt die Höhe dieser Beiträge fest. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder, sofern das Genossenschaftsvermögen nicht ausreicht, persönlich und solidarisch. Die Rechnungsstellung erfolgt jeweilen auf den 31. Dezember jeden Jahres. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung und der aus 3 bis 4 Mitgliedern, jeweilen für 2 Jahre bestellte Vorstand. Die Mitglieder des Vorstandes sind jeweilen wieder für eine fernere Periode wählbar. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident event. der Vizepräsident und der Sekretär kollektiv. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Johann Rolli, von Oberbalm, in Schneitershaus, Präsident; Christian Rolli, von Oberbalm, in Schneitershaus, Kassier und zugleich Stellvertreter des Präsidenten; Bendicht Rolli, von Oberbalm, im unteren Nussbaum, Sekretär, alle in Borisried, Gde. Oberbalm. Geschäftslokal: Käseerei in Borisried.

7. Oktober. Centralbank (Banque centrale, Central-Bank, Banca centrale), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 259 vom 18. Juni 1906, pag. 1033, und dortige Verweisung). Die Unterschrift des Emil Hügli ist erloschen.

7. Oktober. Die im Handelsregister von Bern eingetragene Internationale Freiheits- und Friedensliga mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 386 vom 29. September 1905, pag. 1541) hat in der Zentralausschussversammlung vom 25. Februar 1907 am Platze des ausgetretenen Vizepräsidenten Elie Ducommun als solchen neu gewählt: Dr. Albert Gobat, Regierungsrat, von Crémère, wohnhaft in Bern.

7. Oktober. Die im Handelsregister von Bern eingetragene Milchverwertungs-Genossenschaft Bremgarten-Herrenschwanden-Ortschwaben mit Sitz in Herrenschwanden (S. H. A. B. Nr. 381 vom 18. September 1906, pag. 1521) hat in ihren Hauptversammlungen vom 5. April und 16. August 1908 neu gewählt: Zum Präsidenten an Stelle des ausgetretenen Adolf Häberli den bisherigen Vizepräsidenten: Fritz Leu in Herrenschwanden; zum Vizepräsidenten: Johann Brönnimann, von Köniz, in Thalmatt; als Sekretär: Otto Herrenschwand, bisheriger, und als Kassier, an Stelle von Fritz Hirsbrunner, Fritz Kipfer, von Langnau, in Stuckishaus; als Beisitzer, an Stelle von Fritz Enkerli, Fritz Ryff, von Attiswil, in Ortschwaben.

Bureau Biel.

5. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Steffen, Koch & Cie., Uhrensteinfabrikation, in Bözingen (S. H. A. B. Nr. 300 vom 20. Juli 1905) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an Joh. Koch in Bözingen.

5. Oktober. Johann Koch, von Villmergen, und Adolf Sahli, von Wöhlen, beide wohnhaft in Bözingen, haben unter der Firma Koch & Sahli in Bözingen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1908 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Uhrensteinfabrikation.

Bureau Büren.

5. Oktober. Unter der Firma Ziegenzuchtgenossenschaft Meinsberg und Umgebung mit Sitz in Meinsberg wird eine Genossenschaft gegründet, deren Zweck die Zucht der reinen Saanenziege, die Vermehrung des Ziegenbestandes und Milchtrages und Verbesserung des Ziegenexportes ist. Sie macht sich ferner zur Aufgabe, Mitglieder der Gesellschaft, die durch Unglück oder Unfall in ihrem Ziegenbestand betroffen werden, nach Kräften zu unterstützen. Ein eigentlicher Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Statuten datieren vom 17. August 1908. Mitglied der Genossenschaft kann werden jeder im Genossenschaftskreis wohnende Ziegenbesitzer und Freund der Ziegenzucht, der gut beleumdet ist, sich zur Aufnahme schriftlich angemeldet, die Statuten unterzeichnet hat und in denselben enthaltenen Verpflichtungen erfüllt. Ueber die Aufnahme der Genossenschafter entscheidet der Vorstand. Die Genossenschafter sind nicht nur berechtigt, sondern auch verpflichtet, ihre weiblichen Tiere nur bei den Genossenschaftsböcken decken zu lassen. Innerhalb des Genossenschaftskreises werden dem Bedürfnis entsprechend Deckstationen errichtet. Die Genossenschafter verpflichten sich zur Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 1 und eines jährlichen Beitrages von 50 Rp. per angemeldetes und ins Genossenschaftsregister aufgenommenes Stück. Der Jahresbeitrag wird jeweilen an der ordentlichen Hauptversammlung bestimmt und ist am Beginn eines jeden Geschäftsjahres zu entrichten. Für Mitglieder ohne Ziegen beträgt der Jahresbeitrag im Minimum Fr. 1. Jedes Mitglied ist verpflichtet, jeder Hauptversammlung beizuwohnen. Unentschuldigte Abwesenheit wird mit 50 Rp. gebüßt. Mitgliedern der Genossenschaft ist es bei Busse von Fr. 20 und Ausschluss aus der Genossenschaft untersagt, Böcke zu halten und auf eigene Rechnung zur Zucht zu verwenden. Die Mitgliedschaft erlischt durch: a. Tod; b. freiwilligen Austritt, der dem Vorstände jeweilen mindestens einen Monat vor Ablauf des Geschäftsjahres mitzuteilen ist; c. Ausschluss aus der Genossenschaft, der von der Hauptversammlung oder vom Vorstand beschlossen werden kann; in letzterem Falle steht dem Ausgeschlossenen das Rekursrecht an die Hauptversammlung zu. Austratende oder ausgeschlossene Mitglieder haften der Genossenschaft für rückständige und laufende Verbindlichkeiten, wie z. B. für die Bezahlung des Jahresbeitrages; sie verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Alle Einnahmen die der Genossenschaft zukommen

wie Eintrittsgelder, Mitgliederbeiträge, kantonale und eidgenössische Beiträge, sowie Prämien für die der Genossenschaft eigentümlich angehörenden Tiere (Genossenschaftshöcke) sind unverteilbar und fallen in die Genossenschaftskasse zur Bildung eines Reservefonds und alleiniger Verwendung zwecks Förderung der Ziegenzucht. Für Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet allein nur das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftung der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. der Vorstand. Der letztere besteht aus 7 Mitgliedern, nämlich dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Kassier, dem Sekretär und 3 Beisitzern. Der Präsident und der Sekretär vertreten die Genossenschaft nach aussen und führen namens derselben kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Eduard Rihs, von Meinsberg; Vizepräsident: Hans Rihs, von Meinsberg; Kassier: Hans Schott, von Meinsberg; Sekretär: Hermann Imboden, von Unterseen; Beisitzer: Fritz Gasser, von Gallenkirch; Friedrich Jakob, von Lauperswil, und Robert Hänzli, von Meinsberg, alle wohnhaft in Meinsberg.

#### Bureau de Delémont.

7 octobre. Sous la dénomination de Société de développement et d'embellissement de Delémont, il est fondé une société dans le sens des art. 746 et ss. C. O., qui a son siège à Delémont. Elle a pour but: de développer parmi ses membres et la population en général le goût des embellissements et de s'efforcer par tous les moyens possibles d'embellir la localité, les places, les vues, ahords de maisons, de créer des promenades et de les planter d'arbres. En outre, elle étudiera la question de l'industrie des étrangers et favorisera tout ce qui pourra contribuer à la développer. Est membre de la société toute personne qui en fait la demande au comité. Les ressources de la société sont: 1° la cotisation annuelle et personnelle des membres à raison de fr. 1; 2° les subsides des autorités; 3° les dons volontaires. Les convocations et publications de la société sont faites par la voie des journaux locaux. Les organes de la société sont: a. L'assemblée générale des membres de la société; b. le comité se composant d'un président, d'un vice-président, d'un secrétaire, d'un caissier et de 15 membres. La société est valablement engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Le président est James Ruedin, industriel, du Landeron, et Léon Meyer, préposé, de Boécourt, demeurant les deux à Delémont.

#### Bureau Interlaken.

8. Oktober. Friedrich Hofstetter, von Langnau, und Jakob Otto Künzler, von Rheineck, St. Gallen, beide wohnhaft in Zürich, haben unter der Firma Hofstetter & Künzler, Terminus-Hotel, Pension Bristol, vorm. Hotel de la Gare, in Interlaken eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 6. Oktober 1908 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Hotelbetrieb. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse.

#### Bureau de Porrentruy.

6 octobre. La raison El<sup>e</sup> Christie, fabrication d'horlogerie, à Vendincourt (F. o. s. du c. du 20 juillet 1887, n° 71, page 568), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

6 octobre. La raison Laforêt, épicerie et auberge, à Boncourt (F. o. s. du c. du 26 octobre 1900, n° 355, page 1423), est radiée d'office ensuite de départ de son chef.

7 octobre. La raison Schmoll Léopold, marchand de chevaux et bétail, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 5 octobre 1899, n° 311, page 1253), est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire prononcée par jugement du 25 septembre 1908.

7 octobre. La raison E. Chapuis, fabrication d'horlogerie, à Bonfol (F. o. s. du c. du 31 janvier 1898, n° 28, page 113), est radiée d'office ensuite de départ de son chef.

#### Freiburg — Fribourg — Friburgo

#### Bureau de Fribourg.

1908. 7 octobre. Sous la dénomination de Société de Laiterie de Farvagny-le-Grand, il existe à Farvagny-le-Grand, une association qui a pour but de procurer à ses membres, les moyens de tirer du lait de leurs vaches, le parti le plus avantageux, soit en le vendant en commun, soit en fabriquant du fromage ou d'autres produits. Les statuts portent la date du 22 février 1888. La durée de l'association est illimitée. Pour devenir membre de l'association, il faut en adresser la demande écrite au président, être agréé par l'assemblée générale et payer une finance d'admission de fr. 20. Un sociétaire ne peut se retirer qu'à la fin de l'année comptable et moyennant un avertissement préalable de trois mois; la qualité de sociétaire se perd par la faillite et par l'exclusion prononcée par l'assemblée générale. La contribution annuelle est de fr. 1. 20 par hectolitre de lait apporté. Les engagements de l'association vis-à-vis des tiers sont uniquement garantis par les biens sociaux, les associés étant exonérés de toute responsabilité personnelle. Les convocations ont lieu par carte. Le gain annuel après déduction des frais d'administration servira à constituer un fonds d'amortissement et cas échéant un fonds de réserve. Les organes de l'association sont l'assemblée générale et la commission composée de cinq membres, nommés pour trois ans et rééligibles. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire de la commission. La commission est composée comme suit: Honoré Rolle, président; Joseph Reynaud, secrétaire; Joseph Oberson, François Oherson et Jean Jacquet, tous à Farvagny-le-Grand.

8 octobre. Sous la raison sociale Société Anonyme du Pensionnat de Bertigny, il est créé une société anonyme qui a son siège à Fribourg et pour but la fondation et l'exploitation d'un pensionnat pour jeunes gens allemands se préparant à l'université, l'acquisition d'immeubles et la construction de bâtiments appropriés à cette destination. Les statuts de la société portent la date du 7 octobre 1908. La durée est indéterminée. Le capital social est de cent mille francs, divisé en cent actions de mille francs au porteur. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle du canton de Fribourg. La société est représentée vis-à-vis des tiers par le président ou par le secrétaire-caissier du conseil d'administration qui possèdent individuellement et séparément la signature sociale. Le président du conseil d'administration est Victor Bohn, de Bergheim (Haute-Alsace); le secrétaire-caissier est Auguste Siefert, d'Irmstaedt (Haute-Alsace); les deux à Echternach (Luxembourg).

#### Bureau de Romont (district de la Glâne).

6 octobre. Sous la dénomination de Moulin agricole du district de la Glâne en Fally, il est fondé une association ayant pour but l'exploitation d'un moulin agricole, afin d'assurer aux agriculteurs la mouture des produits de leurs terres aux conditions les plus avantageuses. Le siège social est à Villaraboud; la durée de l'association est illimitée. Les statuts, adoptés le 27 septembre 1908, contiennent en outre les dispositions suivantes:

Le nombre des sociétaires est illimité; toutefois, dès la constitution définitive de l'association, il n'en pourra être admis que sur décision de l'assemblée générale. Toute demande d'entrée doit être faite au conseil d'administration qui la transmettra avec préavis à l'assemblée générale pour statuer. Exceptionnellement le conseil d'administration sera compétent pour admettre de nouveaux membres jusqu'au 31 décembre 1909. Tout associé peut se retirer de l'association moyennant un avis préalable donné par écrit, six mois avant la fin de chaque exercice. Il reçoit la valeur de sa ou de ses parts au cours du jour. Le capital social est représenté par la valeur des parts souscrites, celles-ci forment les apports des associés. Chaque part est représentée par un capital de fr. 50. Les souscripteurs devront effectuer le versement de la première moitié de leur souscription à fin novembre; le solde ne sera exigé que trois mois après. Le propriétaire d'une part ne pourra la vendre, la céder, la donner en paiement, la remettre en gage ou l'aliéner de toute autre manière que moyennant le consentement préalable du conseil d'administration qui peut l'accorder ou le refuser sans être tenu d'indiquer le motif de sa décision. Dans ce cas, les sociétaires ont le droit de se rendre acquéreurs de dite part, de préférence à toute autre personne et au même prix. A la fin de chaque exercice, les vérificateurs des comptes sont tenus d'examiner minutieusement les écritures et le bilan, puis de remettre ces pièces avec leur rapport à l'assemblée générale. Excepté les grosses réparations, les frais d'entretien du bâtiment et mobilier seront prélevés sur les rendements de l'année et portés au compte des frais généraux. Le produit net de l'entreprise se répartira comme suit: a. Au fonds de réserve; b. à l'amortissement; c. aux parts à titre de dividende; d. le solde aux sociétaires proportionnellement à la quantité par 100 kilos de blé moulu à l'établissement. Cette répartition s'effectuera conformément à la décision de l'assemblée générale, ensuite de préavis du conseil d'administration. Les organes de l'association sont: a. L'assemblée générale des sociétaires; b. le conseil d'administration, composé de 17 membres, nommés par l'assemblée générale pour trois ans et rééligibles, avec un comité de gérance de 5 membres pris dans son sein pour les affaires courantes; c. les vérificateurs des comptes. Le conseil d'administration nomme son président, son vice-président et son secrétaire-caissier. Ce dernier peut être pris en dehors du conseil. Le président et le secrétaire signent au nom de l'association collectivement. Les associés sont exonérés de toute responsabilité personnelle, les engagements de l'association étant garantis par les parts sociales. Le conseil d'administration est composé comme suit: Président: Antonin Menetrey, syndic de Chavannes-les-Forts; vice-président: Joseph Dutoit, député, à Prez-vers-Siviriez; secrétaire-caissier: Ernest Mauron, syndic de Villaraboud; membres: François Menetrey, à Chavannes-les-Forts; Florian Cosandey, à Prez-vers-Siviriez; Joseph Gremaud, à Villaraboud; Louis Cosandey et Joseph Carrel, à Siviriez; Alphonse Castella et Eugène Castella, syndic, à Sommetier; Emile Donzallaz, à Vuisternens-dévant-Romont; Pierre Gobet, à Villariaz; François Menoud, à La-Joux; Emile Dougoud, syndic, de Lieffrens; Emile Giroud, à Villaranon; Eugène Grandjean, au Crêt; Alphonse Dénervaud, à Mézières, et Emile Menoud, aux Ecasseys. Membres du comité de gérance: Antonin Menetrey, président, Louis Cosandey, Florian Cosandey, Joseph Gremaud et Emile Donzallaz.

#### Solothurn — Soleure — Soletta

#### Bureau für den Registerbezirk Bucheggberg.

1908. 5. Oktober. Unter der Firma Landwirtschafliche Genossenschaft Unterbucheggberg hat sich mit Sitz in Kyburg eine Genossenschaft gebildet, die die möglichste Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes bezweckt. Die Genossenschaft, welche ihre Statuten am 11. Februar 1898 festgestellt hat, kann ihre Tätigkeit auch auf andere Gebiete ausdehnen. Mitglieder der Genossenschaft können sein handlungsfähige Einwohner der Gemeinden Küttigkofen, Kyburg-Buchegg, Aetigen, Unterramsen und Oberamsen. Die Aufnahme geschieht durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung und durch eigenhändige Unterzeichnung der Statuten durch die aufzunehmenden Mitglieder. Die derzeitigen Mitglieder haben ein Eintrittsgeld von Fr. 2 zu entrichten und später Eintretende ein solches von Fr. 2 nebst einer durch die Genossenschaft zu bestimmenden Einkaufsrate. Die Mitgliedschaft geht verloren: a. Durch schriftliche Austrittserklärung; b. durch Beschluss der Generalversammlung wegen Nichterfüllung der schuldigen Verbindlichkeiten gegenüber der Genossenschaft; c. durch Verlust des Aktivbürgerrechts; d. durch Todesfall. Das ausscheidende oder ausgeschlossene Mitglied verliert den Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Von den Erben eines verstorbenen Mitgliedes hat nur einer das Recht, in die Rechte und Pflichten desselben einzutreten, bezw. dessen Nachfolger zu werden. Sollte von diesem Rechte nicht Gebrauch gemacht werden, so verlieren sämtliche Erben des verstorbenen Mitgliedes ebenfalls jeglichen Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Jedes Mitglied ist verpflichtet, den Statuten, Beschlüssen der Genossenschaftsorgane, den Interessen der Verbindung überhaupt nicht zuwider zu handeln und haftet solidarisch mit seinem Vermögen für die von der Genossenschaft rechtsgültig übernommenen Verbindlichkeiten. Die aus der Genossenschaft ausgetretenen oder ausgeschlossenen Mitglieder (bezw. deren Erben) bleiben den Gläubigern der Genossenschaft für alle vor ihrem Ausscheiden aus der Genossenschaft eingegangenen Verbindlichkeiten bis zum Ablauf eines Jahres haftbar. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der Vorstand; c. die Rechnungsprüfungskommission. Die Genossenschaftsversammlung, zu welcher die Mitglieder mittels Veröffentlichung in dem hiefür bestimmten Publikationsorgan eingeladen werden, entscheidet endgültig in allen Genossenschaftsangelegenheiten. Der Vorstand, welcher von der Genossenschaftsversammlung auf die Dauer von je 2 Jahren gewählt wird, besteht aus dem Präsidenten, Vizepräsidenten, Kassier und zugleich Geschäftsführer, Sekretär und sieben Mitgliedern. Nach Ablauf dieser Frist ist kein Mitglied verpflichtet, eine Wiederwahl anzunehmen. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich. Namens der Genossenschaft zeichnen der Präsident oder sein Stellvertreter und der Sekretär kollektiv. Aus den Provisionen, Eintrittsgeldern, Bussen etc. soll, soweit dieselben nicht zur Deckung der Geschäftskosten verwendet werden, ein Reservefonds gebildet werden, dessen Höhe durch die Genossenschaft bestimmt wird und so bemessen werden soll, dass sich nach und nach genügend zur Deckung für jedes Risiko ergibt. Ein bei Auflösung der Genossenschaft vorhandenes Vermögen wird, soweit nötig, liquidiert und den beteiligten Gemeinden unter Vorbehalt der diesbezüglichen statutengemässen Bestimmung zugeteilt. In den Vorstand sind gewählt: Als Präsident: Benedikt Zimmermann, in Küttigkofen; als Vizepräsident: Albert Burkhalter, Ammann in Buchegg; Kassier und zugleich Geschäftsführer: August Seitz, Lehrer in Küttigkofen; Sekretär: Ernst Sieber, Lehrer in Aetigen; Beisitzer: Johann Zimmermann, Ammann in Küttigkofen; Niklaus Mollet-Stöll, in Kyburg; Paul André, in Aetigen; Fritz Scheidegger, in Unterramsen; Albert Ziegler, in Unterramsen; Leo Arni und A. Stuker, in Unterramsen. Der Geschäftsführer A. Seitz führt einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

## Bureau Olten.

6. Oktober. Walter Troesch, von Thunstetten, in Olten, und Jakob Arpagaus, von Laax, in Olten, haben unter der Firma Troesch & Arpagaus in Olten eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1908 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Buchdruckerei und Verlag. Geschäftslokal: Trimbacherstrasse.

## Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1908. 5. Oktober. Die Firma H. Buselmeier, M<sup>e</sup> Tailleur, in Basel (S. H. A. B. Nr. 359 vom 30. Oktober 1900, pag. 1439) ändert die Natur ihres Geschäftes ab in: Stoff- und Massgeschäft.

5. Oktober. Inhaber der Firma L. A. Bossi in Basel ist Luzi Anton Bossi-Häfelin, von Brienz (Graubünden), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Hotelbetrieb. Geschäftslokal: Blumenrain 8 (Hotel zu den drei Königen).

5. Oktober. Die Firma E. Siglinger in Basel, Wirtschaftsbetrieb (S. H. A. B. Nr. 287 vom 20. November 1907, pag. 1983), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

7. Oktober. Die bisherige Firma Brüderlin-Vogel in Basel (S. H. A. B. Nr. 318 vom 17. September 1901, pag. 1269) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma Brüderlin-Vogel.

7. Oktober. Inhaberin der neuen Firma Brüderlin-Vogel in Basel ist Witwe Valerie Brüderlin-Vogel, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der früheren Firma «Brüderlin-Vogel». Natur des Geschäftes: Handel in Seidenwaren, Spitzen und Nouveautéartikeln. Geschäftslokal: Gerbergasse 28.

7. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Schaub & Baggenstos in Basel, Gipsereigeschäft (S. H. A. B. Nr. 161 vom 17. April 1906, pag. 642) ist durch Konkurs aufgelöst worden; die Firma wird infolgedessen von Amteswegen gestrichen.

## Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1908. 7. Oktober. Die Firma J. Glinz-Fässler, Bäckerei und Spezerei-handlung, in Muttenz (S. H. A. B. Nr. 168 vom 7. Juni 1898, pag. 698) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

7. Oktober. Inhaber der Firma J. Predieri in Allschwil ist Josef Predieri, von Reggio Emilia, Italien, in Allschwil. Natur des Geschäftes: Uebernahme von Maurer- und Zementarbeiten.

7. Oktober. Die Firma J. Dill-Meyer, Seifensiederei und Fettwaren-handlung, in Frenkendorf (S. H. A. B. Nr. 111 vom 28. März 1901, pag. 441) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Damit ist auch die an Jakob Jundt-Bassmann erteilte Procura erloschen.

7. Oktober. Die Firma Ed. Völlmin, Glas- und Steingutwaren, in Gelterkinden (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juni 1896, pag. 667) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

## Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1908. 7. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Hildebrand-Pfeiffer & C<sup>o</sup>, Damenkonfektion und Manufakturwarenhandlung, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 284 vom 28. Juli 1902, pag. 1133-34) hat sich aufgelöst; die Liquidation der Gesellschaft ist beendet und die obgenannte Firma erloschen.

7. Oktober. Inhaber der Firma Max Hildebrand in Schaffhausen ist Max Wilhelm Hildebrand, von Schaffhausen und Unterballau, in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Damenkonfektion. Geschäftslokal: Vorstadt-Haus «zur Blume» Nr. 11.

## St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1908. 7. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der bisherigen Firma «Amerikanische Transportgesellschaft A. G.» in Basel, hat anlässlich der am 21. September letzten Jahres stattgefundenen Aenderung der Firma auf den Namen Slavia A. G. (Slavia dionicko drustvo) in Basel (S. H. A. B. Nr. 301 vom 14. Juli 1906, pag. 1202 und S. H. A. B. Nr. 243 vom 29. September 1908, pag. 1686) die Errichtung einer Zweigniederlassung unter der nämlichen Firma «Slavia A. G.» (Slavia dionicko drustvo) in Buchs, Kt. St. Gallen, beschlossen. Zweck der Aktiengesellschaft ist der Betrieb von Speditions- und Auswanderungsgeschäften, Bank- und Geldwechslungsgeschäften. Das Gesellschaftskapital beträgt fünfzigtausend Franken; (Fr. 50,000), eingeteilt in 50 Aktien von je Fr. 1000, welche auf den Inhaber lauten. Für die Zweigniederlassung bestehen keine besonderen statutarischen Bestimmungen. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen übt ein vom Verwaltungsrat gewählter Direktor aus; derselbe führt namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Derzeitiger Direktor der Gesellschaft ist: Samuel Imobersteg, von Bolligen (Bern), wohnhaft in Basel.

## Aargau — Argovie — Argovia

## Bezirk Bremgarten.

1908. 7. Oktober. Jakob Emil Strehler, von Hittnau (Zürich), und Alfred Baumgartner, von Winterthur, beide in Wohlen, haben unter der Firma Metall- & Vitrit-Werk Wohlen, Strehler & Baumgartner in Wohlen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 3. Oktober ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Metallwaren, in Verbindung mit Vitrit. Geschäftslokal: Fabrikgebäude Nr. 702.

## Tessin — Tessin — Ticino

## Ufficio di Locarno.

1908. 6. ottobre. Giuseppe Santa-Cattarina, da Messina, ivi domiciliato, e Luigi Di-Marco, di Collocorvino, Teramo, domiciliato a Locarno, hanno costituito, a datare dal 29 giugno 1908, una società in nome collettivo colla ragione sociale G. Santa-Cattarina & Di-Marco, con sede in Locarno. Genere di commercio: Vendita all'ingrosso ed al dettaglio di frutta, agrumi e generi alimentari.

## Waadt — Vaud — Vaud

## Bureau de Cossonay.

1908. 7. octobre. Le chef de la maison Charles Schopfer, à Lachaux, est Charles, fils de Samuel Schopfer, de Lauenen et Lapraz, domicilié à Lachaux. Genre de commerce: Lait, beurre, fromages, et porcs.

## Bureau de Cully.

7. octobre. Amabile, fils de Jacques Mazzuchetti, de San-Paulo, Cervo, Novare, Italie, domicilié à Forel (Lavaux), et Santo, feu Raffaello Bianchi,

de Mondavio (Pesaro), Italie, domicilié à Syens, ont fondé, en date du 1<sup>er</sup> octobre courant, une société en nom collectif, sous la raison sociale de Mazzuchetti et Bianchi, dont le siège est à Forel (Lavaux), commencée le 1<sup>er</sup> dit, pour une durée illimitée. But de la société: Entreprises de constructions de bâtiments, routes et travaux publics.

## Bureau de Lausanne.

5. octobre. La raison E. Dupont, à Lausanne, exploitation du Café Central (F. o. s. du c. du 18 novembre 1902), est radiée ensuite de remise de commerce.

5. octobre. En date du 25 septembre 1908, il a été constitué, sous la raison de Société Immobilière du Léman, une société anonyme dont le siège est à Lausanne, 4, Rue Centrale. La durée de la société est illimitée. La société a pour but l'achat, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles, à Lausanne et dans les environs. Le capital social est de vingt-quatre mille francs, divisé en quarante-huit actions de cinq cents francs chacune, au porteur. Les publications imposées par la loi et les statuts sont valablement faites dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud» et dans la «Feuille d'avis de Lausanne». Les statuts portent la date du 25 septembre 1908. Deux administrateurs signent conjointement engagé valablement la société vis-à-vis des tiers. Le conseil d'administration est composé de Georges Corbaz, architecte; Jules Merle, représentant, ces deux domiciliés à Lausanne, et Charles Feissly, maître menuisier, domicilié à Echallens.

6. octobre. Le chef de la maison C. Guarnieri, à Lausanne, est Charles Guarnieri, de Bari (province de Pouille, Italie), domicilié à Lausanne. Genre d'affaires: Tabacs et cigares. Commission. Bureau: Haute Vue, Avenue Louis Ruchonnet.

7. octobre. La société en nom collectif Robert frères, successeurs de H. Peneveyre, à Lausanne, papeterie (F. o. s. du c. des 6 octobre 1883 et 19 décembre 1895), est modifiée en ce sens que la raison sociale est actuellement Robert frères, à Lausanne. La maison Robert frères confère procuration à Charles-Auguste Robert, du Locle et Allaman, domicilié à Lausanne.

7. octobre. La société en nom collectif A. Wertheimer et Cie., à Lausanne, meubles, literie, tapisserie et objets divers d'occasion et neufs (F. o. s. du c. du 3 juillet 1907), fait inscrire qu'elle a ouvert un deuxième magasin à la Rue du Grand St-Jean, 9, à l'enseigne «Au Bon Marché».

7. octobre. La raison Jules Dépierraz, à Lausanne, exploitation du Café des Abattoirs (F. o. s. du c. du 31 janvier 1891), est radiée ensuite du décès du titulaire.

7. octobre. Gustave Dreyfuss, de Baden (Argovie), et Paul Walter, de Munich, les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale Dreyfuss et Cie., une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 15 mai 1908. Genre d'affaires: Vente d'aciers et exportation. Bureau: Avenue d'Ouchy, n<sup>o</sup> 157.

## Bureau de Nyon.

7. octobre. Le chef de la maison Alice Barbier, à Coppet, est Alice-Cécile Barbier, de Boudry, domiciliée à Coppet. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, tabacs et cigares.

## Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

## Bureau de Boudry.

1908. 7. octobre. La société en commandite Zipfel-Hun et Cie., à Pesieux (F. o. s. du c. du 15 octobre 1906, n<sup>o</sup> 420, page 1677), vins et spiritueux en gros, est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

## Bureau de La Chaux-de-Fonds.

5. octobre. Le chef de la maison Arnold Berger, à La Chaux-de-Fonds, est Arnold-Edmond Berger, de Niederstock (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureaux: Rue du Grenier, n<sup>o</sup> 41 d.

7. octobre. La raison David Ullmo, à La Chaux-de-Fonds, négociant (F. o. s. du c. des 25 avril 1883, n<sup>o</sup> 60, et 22 juin 1896, n<sup>o</sup> 170), est éteinte ensuite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Gaspard Ullmo».

7. octobre. Le chef de la maison Gaspard Ullmo, à La Chaux-de-Fonds, est Gaspard Ullmo, de La Côte-aux-Fées, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Chiffons, vieux métaux et combustibles. Bureaux: Rue du Collège, n<sup>o</sup> 18. Cette maison a repris l'actif et le passif de la maison «David Ullmo», radiée.

## Genève — Genève — Ginevra

1908. 5. octobre. Par jugement en date du 23 septembre 1908, le tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite:

1<sup>o</sup> La maison M. L. Roussel, modes, à Genève (F. o. s. du c. du 17 décembre 1907, page 2142).

2<sup>o</sup> La maison A. Ségal, pharmacien, pharmacie à l'enseigne: «Pharmacie de l'Aigle», à Genève (F. o. s. du c. du 23 juin 1899, page 840). Ces deux raisons sont en conséquence radiées d'office.

5. octobre. Sous la dénomination de Colonies de vacances de l'Espoir, il s'est constitué une société conformément au titre 28 du C. O., ayant pour but de procurer des séjours de montagne ou de campagne aux enfants de l'Espoir et de travailler d'une façon générale au développement d'oeuvres analogues à Genève. Son siège est à Genève; ses statuts portent la date du 15 février 1908. La société est composée de membres fondateurs. Les nouveaux adhérents doivent être présentés par deux membres et acceptés par l'assemblée générale. Les membres peuvent démissionner en tout temps par simple lettre adressée au président. Les ressources consistent en cotisations volontaires, dons, produits de soirées et contributions des intéressés. La société est dirigée par un bureau de cinq membres au moins, nommés chaque année par l'assemblée générale. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux des membres du bureau spécialement délégués à cet effet. Les membres sont déchargés de toute responsabilité financière, les engagements de la société étant garantis uniquement par son avoir. En cas de dissolution de la société, l'actif sera versé à l'Espoir ou à une oeuvre de colonies de vacances désignée par l'assemblée générale. Les membres du bureau sont: Charles Bernard, William Viollier, L. Emma Audéoud, Hélène Bonny et Henri Barbezat, tous à Genève. Siège social: 3, Rue des Allemands.

5. octobre. La société en nom collectif Rolando et ses fils, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 22 mars 1905, page 841), est déclarée dissoute

à dater du 5 octobre 1908. L'actif et le passif sont repris par la société «Les Fils de Laurent Rolando», la raison est radiée.

Edmond-Joseph Rolando et Alfred-Adrien Rolando, tous deux fils de Laurent Rolando, de Genève et domiciliés à Plainpalais, ont constitué à Plainpalais, sous la raison sociale Les Fils de Laurent Rolando, une société en nom collectif qui a commencé le 5 octobre 1908 et reprend la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la société «Rolando et ses fils», ci-dessus radiée. Genre d'affaires: Entreprise de sculpture et décoration. Bureau et chantier: 42, Rue des Bains.

5 octobre. Sous la dénomination de Association des Intérêts protestants de Meyrin, il s'est constitué une société d'après l'art. 76 du C. O., ayant pour but de pourvoir aux besoins religieux des protestants domiciliés dans la commune de Meyrin. Le siège de la société est à Meyrin. Ses statuts portent la date du 24 juin 1906 et ont été modifiés le 12 juin 1908. La société se compose de toutes les personnes qui adhèrent à ses statuts et qui s'engagent à payer une souscription qui ne pourra être inférieure à fr. 2 par année. Les personnes habitant en dehors de la commune peuvent également être reçues membres, aux mêmes conditions, moyennant l'acceptation du comité. Toute personne ayant versé en une fois une somme de cinquante francs, sera membre à vie et déchargée de toute cotisation obligatoire ultérieure. Pour sortir de la société, il suffit d'adresser sa démission par écrit au président. Tout membre qui cesse de payer la cotisation à laquelle il s'était engagé, sera considéré comme démissionnaire. On sort aussi de la société par exclusion dans les cas prévus aux statuts. La société est administrée par un comité de 5 à 15 membres, nommés pour 2 ans et rééligibles. Elle est valablement engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Les convocations aux assemblées sont faites par simple lettre ou circulaire ou encore par lettres chargées. Les sociétaires ne sont tenus à aucune responsabilité personnelle quant aux engagements de la société, lesquels sont uniquement garantis par les biens de celle-ci. En cas de dissolution, les archives de l'association seront remises aux archives de l'état et l'assemblée générale décidera de l'emploi des fonds disponibles, s'il y a lieu. Le président est veuve Jeanne Rolando et le secrétaire: Jacques Bourquin, tous deux domiciliés à Meyrin.

5 octobre. La Société Immobilière rue de Carouge 89, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 19 juin 1905, page 1013), a, dans son assemblée générale du 14 septembre 1908, réduit, conformément à ses statuts, son conseil d'administration à 3 membres qui sont: Moene-Didolo Giraud, architecte; Jean Pianzola, entrepreneur, et Louis Bizzozzero, entrepreneur, tous à Genève.

1908. 6 octobre. La raison S. Ludin, à Genève (F. o. s. du c. du 14 juillet 1902, page 1066), est radiée ensuite du décès de la titulaire.

La maison est continuée, depuis le 13 janvier 1908, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison R. Ludin, à Genève, par Edouard Ludin, de Genève, y domicilié, jusqu'au fondé de pouvoirs de la maison radiée. Genre d'affaires: Entreprise de serrurerie. Locaux: 5, Rue Verdaine

6 octobre. Aux termes d'un acte reçu par M<sup>e</sup> Adrien Jeandin, notaire à Genève, les 4 et 11 septembre 1908, il a été fondé, sous la dénomination de Société de Saint-Louis d'Aire la Ville, une société, régie par le titre 28 du C. O., et dont le but est de pourvoir aux besoins religieux de la paroisse catholique romaine d'Aire-la-Ville, en créant, entretenant ou subventionnant tous établissements ou institutions qui pourraient lui être utiles, tels que lieu de culte, presbytère, salle de réunions, cercles, oeuvres de bienfaisance et autres. Cette société est fondée pour une durée indéterminée. Elle aura son siège à Aire-la-Ville. Il sera pourvu aux besoins de la société par les cotisations volontaires de ses membres et par les dons et legs qu'elle pourra recevoir. Les dettes de la société ne sont garanties que par l'actif social, les sociétaires étant exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements sociaux. La société peut en tout temps recevoir de nouveaux membres. Pour en faire partie, il faut appartenir à la confession catholique romaine. L'on cesse de faire partie de la société ensuite d'une démission volontaire ou d'une exclusion prononcée par le comité. La qualité de sociétaire se perd par la mort, et n'est pas transmissible aux héritiers. Les membres démissionnaires n'ont aucune part dans l'actif social. La société est administrée par un comité de trois membres, élus pour cinq années par l'assemblée générale et indéfiniment rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société sera valablement représentée par la majorité des membres du comité ou par un membre du dit comité spécialement délégué à cet effet. Les publications pouvant intéresser les tiers seront faites par voie d'insertions dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. En cas de dissolution de la société, l'actif social ne sera pas réparti entre les sociétaires, mais il sera affecté à tel établissement, institution ou oeuvre de la confession catholique romaine désignée par le prélat qui aura reçu du Pape de Rome juridiction sur les paroisses catholiques romaines du canton de Genève. Pour la première période quinquennale, le comité est composé de Jacques-François Rey, à Bernex; Louis-François Maréchal, à Aire-la-Ville et Augustin Villet, à Aire-la-Ville.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

## Literarisches und künstlerisches Eigentum Propriété littéraire et artistique

Vom 1. Juli bis 30. September 1908 vollzogene Eintragungen  
Enregistrements effectués du 1<sup>er</sup> juillet au 30 septembre 1908

a. Obligatorische Eintragungen. — a. Enregistrements obligatoires.

- Nr. 3624. 25 Photographien aus der Schweiz, 18/24 cm, von G. Metz in Basel; daselbst am 1. Juli 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.
- Nr. 3625. 50 cartes postales phototypie noire de la H<sup>e</sup>. Savoie, par Jullien frères, à Genève; y publiées le 1<sup>er</sup> juin 1908 et déposées par les mêmes.
- Nr. 3626. 50 cartes postales phototypie noire de la H<sup>e</sup>. Savoie, par Jullien frères, à Genève; y publiées le 1<sup>er</sup> juin 1908 et déposées par les mêmes.
- Nr. 3627. 41 cartes postales phototypie noire de la H<sup>e</sup>. Savoie, par Jullien frères, à Genève; y publiées le 1<sup>er</sup> juin 1908 et déposées par les mêmes.
- Nr. 3628. 50 cartes postales phototypie noire de la Suisse, par Jullien frères, à Genève; y publiées le 1<sup>er</sup> juin 1908 et déposées par les mêmes.

- Nr. 3629. 50 cartes postales phototypie de la Suisse, par Jullien frères, à Genève; y publiées le 1<sup>er</sup> juin 1908 et déposées par les mêmes.
- Nr. 3630. 24 cartes postales phototypie de la Suisse, par Jullien frères, à Genève; y publiées le 1<sup>er</sup> juin 1908 et déposées par les mêmes.
- Nr. 3631. Uebersichtsplan der Stadt Zürich mit Viermeterkurven. Lithographie 77/94 cm, vom Bauwesen der Stadt Zürich «Stadtgeometer» in Zürich; daselbst am 1. Juli 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.
- Nr. 3632. Stadt Zürich, Uebersichtsplan der Bebauung, Lithographie 75/95 cm, vom Bauwesen der Stadt Zürich «Stadtgeometer» in Zürich; daselbst am 1. Juli 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.
- Nr. 3633. 50 photographies du Bassin du Léman et environs, format carte-album, par Charnaux frères & C<sup>ie</sup>, à Genève; y publiées le 22 mai 1908 et déposées par les mêmes.
- Nr. 3634. 28 photographies du Bassin du Léman et environs, format carte-album, par Charnaux frères & C<sup>ie</sup>, à Genève; y publiées le 1<sup>er</sup> juillet 1908 et déposées par les mêmes.
- Nr. 3635. 50 Photographien aus der Schweiz, 18/24 cm, von der Wehrli A.-G., in Kilchberg bei Zürich; daselbst am 1. Juli 1908 von derselben herausgegeben.
- Nr. 3636. 50 Photographien aus der Schweiz, 18/24 cm, von der Wehrli A.-G., in Kilchberg bei Zürich; daselbst am 1. Juli 1908 von derselben herausgegeben.
- Nr. 3637. 5 Ansichts-Postkarten, in Lichtdruck, mit dem Bild des Hölloch-Entdeckers Alois Ulrich, im Stalden, Muotathal, von Alois Ulrich, im Stalden, Muotathal; in Muotathal am 19. Juli 1908 von demselben herausgegeben.
- Nr. 3638. 9 Photographien aus der Schweiz, 18/24 cm, von G. Metz, in Basel; daselbst am 7. August 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.
- Nr. 3639. 44 Postkarten aus der Schweiz, Lithographie von F. Oesch, in Bern; Eigentümer und Verleger: Photochromie A.-G., in Bern; daselbst am 4. August 1908 von derselben herausgegeben.
- Nr. 3640. 15 Postkarten: Bären (humoristische Sujets), Lithographie von F. Oesch, in Bern; Eigentümer und Verleger: Photochromie A.-G., in Bern; daselbst am 10. Juli 1908 von derselben herausgegeben.
- Nr. 3641. 50 Photographien aus der Schweiz, 18/24 cm, von G. Metz, in Basel; daselbst am 8. September 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.
- Nr. 3642. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von der Photoglob C<sup>o</sup> in Zürich; daselbst am 18. Juni 1908 von derselben herausgegeben.
- Nr. 3643. 1 Autotypie-Album, enthaltend 40 Ansichten aus dem Schwarzwald, 15<sup>1</sup>/<sub>2</sub>/21<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm, von der Photoglob C<sup>o</sup> in Zürich; daselbst am 20. Juni 1908 von derselben herausgegeben.
- Nr. 3644. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von der Photoglob C<sup>o</sup> in Zürich; daselbst am 22. Juni 1908 von derselben herausgegeben.
- Nr. 3645. 4 Photographien aus der Schweiz, 16<sup>1</sup>/<sub>2</sub>/22<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm, von der Photoglob C<sup>o</sup> in Zürich; daselbst am 25. Juni 1908 von derselben herausgegeben.
- Nr. 3646. 3 Autotypie-Album, enthaltend je 36 Ansichten aus der Schweiz, 21/28 cm, von der Photoglob C<sup>o</sup> in Zürich; daselbst am 27. Juni 1908 von derselben herausgegeben.
- Nr. 3647. 25 Photographien vom Gardasee, 13/18 cm, von der Photoglob C<sup>o</sup> in Zürich; daselbst am 28. Juni 1908 von derselben herausgegeben.
- Nr. 3648. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von der Photoglob C<sup>o</sup> in Zürich; daselbst am 29. Juni 1908 von derselben herausgegeben.
- Nr. 3649. 4 Photochrom aus der Schweiz, 16<sup>1</sup>/<sub>2</sub>/22<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm, von der Photoglob C<sup>o</sup> in Zürich; daselbst am 29. Juni 1908 von derselben herausgegeben.
- Nr. 3650. 3 Autotypie-Album, enthaltend je 40 Ansichten aus der Schweiz, 21/28 cm, von der Photoglob C<sup>o</sup> in Zürich; daselbst am 4. Juli 1908 von derselben herausgegeben.
- Nr. 3651. 1 Photographie: Panorama von Zürich, 24/60 cm, von der Photoglob C<sup>o</sup> in Zürich; daselbst am 6. Juli 1908 von derselben herausgegeben.
- Nr. 3652. 38 Photographien: Blütenstudien, 13/18 cm, von der Photoglob C<sup>o</sup> in Zürich; daselbst am 6. Juli 1908 von derselben herausgegeben.
- Nr. 3653. 45 Photographien aus der Schweiz, 18/24 cm, von der Photoglob C<sup>o</sup> in Zürich; daselbst am 9. Juli 1908 von derselben herausgegeben.
- Nr. 3654. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von der Photoglob C<sup>o</sup> in Zürich; daselbst am 16. Juli 1908 von derselben herausgegeben.
- Nr. 3655. 2 Photographien aus Oberbayern, 18/24 cm, von der Photoglob C<sup>o</sup> in Zürich; daselbst am 18. Juli 1908 von derselben herausgegeben.
- Nr. 3656. 49 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von der Photoglob C<sup>o</sup> in Zürich; daselbst am 20. Juli 1908 von derselben herausgegeben.
- Nr. 3657. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von der Photoglob C<sup>o</sup> in Zürich; daselbst am 26. Juli 1908 von derselben herausgegeben.
- Nr. 3658. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von der Photoglob C<sup>o</sup> in Zürich; daselbst am 15. August 1908 von derselben herausgegeben.
- Nr. 3659. 12 Originalzeichnungen: Vogelschauansichten, 16/25 cm, von der Photoglob C<sup>o</sup> in Zürich; daselbst am 9. September 1908 von derselben herausgegeben.
- Nr. 3660. 50 Photographien aus der Schweiz, 18/24 cm, von G. Metz in Basel; daselbst am 22. September 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.
- Nr. 3661. «Kreditschutz», «Crédit protégé», «Protezione del Credito», ein Buch, 22/17 cm, von dem Handels- und Industrie-Verlag, A. G., in Bern; daselbst am 31. August 1908 von demselben herausgegeben.
- Nr. 3662. 24 botanische Naturstudien: Photographien, 9/12 cm, Eigentümer und Urheber: Emil Ganz in Zürich. Verleger: Ganz & C<sup>o</sup> in Zürich; daselbst am 15. Juli 1908 erschienen und von Emil Ganz deponiert.

b. Fakultative Eintragungen — b. Enregistrements facultatifs

Nr. 1447. « Familienandenken », ein Buch, 21/27 cm, mit Vordruck zum Eintragen von familiengeschichtlichen Angaben und Daten. Eigentümer und Urheber: Henry Isaac in Zürich; in Leipzig am 26. Mai 1908 von der Standard Druckerei daselbst herausgegeben.

Nr. 1448. Umrechnung-Tabelle von Mark in Franken-Währung bei 181 verschiedenen Kursen von 122 bis 126, 1 Buch, Format 16/24 1/2 cm, von Ernst Mantel in Zürich; daselbst am 15. Juni erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 1449. Fahrplan-Heft: Lucerne Express, Horaire des services de wagons-lits, Format 13 1/2/26 cm, von Ulrich Frey-Suidter in Luzern; daselbst am 1. Juli 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

N° 1450. 2 vues panoramiques suisses en photochromie, 10/30 cm, par A. Kunz, à Bienne. Propriétaire-éditeur: Phototypie Co, à Neuchâtel; y publié le 1<sup>er</sup> juillet 1908.

N° 1451. 3 vues panoramiques suisses en phototypie, cartes postales, par A. Kunz, à Bienne. Propriétaire-éditeur: Phototypie Co, à Neuchâtel; y publié le 1<sup>er</sup> juillet 1908.

N° 1452. 5 vues panoramiques suisses en photochromie, cartes postales, par A. Kunz, à Bienne. Propriétaire-éditeur: Phototypie Co, à Neuchâtel; y publié le 1<sup>er</sup> juillet 1908.

Aenderung — Modification  
Cession du 1<sup>er</sup> juin 1908, en faveur de Arnold frères, à Genève, de l'œuvre inscrite sous n° 1110-B (Enregistrement facultatif) au nom de Maurice Dubois, également à Genève. — Enregistrement du 24 juillet 1908

## Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

### Transporteinnahmen der schweizerischen Nebenbahnen — Recettes des transports des chemins de fer secondaires suisses

im August 1908 en Aout 1908

Betriebs-Längen Longueurs d'exploitation	Linien — Lignes	Verkehr — Trafic				Einnahmen — Recettes						Total-Einnahmen		
		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Total		Total des recettes		
		1907	1908	1907	1908	1907	1908	1907	1908	1907	1908	1 <sup>er</sup> janv. au 31 août	1908	
km		Zahl Nombre	Zahl Nombre	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
<b>Normalspurbahnen — Voies normales</b>														
55	55	Schweizerische Seetalbahn	69,285	65,000	11,344	9,790	35,352	35,400	31,656	27,000	67,008	62,400	459,016	476,382
50	50	Schweizerische Sudostbahn	115,879	100,000	8,738	7,800	107,498	89,000	25,421	22,500	132,919	111,500	620,070	611,589
43	43	Emmenthalbahn	94,979	100,000	27,778	27,190	36,708	37,900	41,233	41,100	77,941	79,000	583,121	583,342
43	43	Berne-Neuchâtel (Ligne directe)	75,790	74,500	11,869	10,827	82,439	79,500	37,025	32,850	119,464	112,350	638,555	668,872
41	41	Burgdorf-Thun-Bahn	63,980	63,000	7,863	7,350	29,398	30,100	25,761	25,400	55,159	55,500	368,518	359,493
40	40	Jura Neuchâtelois	173,180	173,000	18,748	16,730	93,999	90,900	48,853	45,200	142,852	136,000	909,000	910,222
40	40	Tössthalbahn	60,355	58,500	8,788	8,368	23,449	26,800	25,833	21,633	54,282	48,433	346,507	341,580
34	34	Gürbenthalbahn	77,849	61,400	15,782	13,072	32,115	29,100	19,265	12,900	51,380	47,000	333,139	325,871
33	33	Fribourg-Morat-Anet	27,845	20,545	6,679	5,805	18,259	14,120	15,378	11,702	33,637	25,822	198,484	188,242
31	31	Thunersee-Bahn	157,334	160,500	17,036	15,607	129,861	130,000	61,127	59,975	190,988	189,975	828,095	814,393
26	26	Hüttwil-Wolhusen	19,132	19,000	6,431	6,050	9,649	9,700	14,196	12,900	23,835	23,600	152,871	157,295
26	26	Urikon-Bauma	15,745	15,500	2,207	2,740	5,890	5,500	4,101	4,220	9,991	10,020	77,624	81,016
—	—	Rametsi-Sumiswald-Hüttwil	—	24,000	—	2,279	—	8,600	—	—	4,400	—	13,000	44,200
25	25	Saignelégier-Glovelier	8,657	9,669	2,211	2,647	6,367	6,904	4,959	5,719	11,326	12,623	64,178	69,700
24	24	Erlenbach-Zweissenen	35,514	34,200	2,848	2,496	42,521	41,300	17,490	17,865	60,011	58,165	231,912	229,395
—	—	Solothurn-Münster	—	30,000	—	10,080	—	23,600	—	—	18,400	—	42,000	42,000
18	18	Bern-Schwarzenburg	19,146	21,300	1,308	2,233	11,254	12,760	3,207	5,740	14,461	18,500	45,819	124,698
19	19	Bulle-Romont	14,307	14,200	4,932	4,438	9,207	9,480	20,593	18,490	29,800	27,970	230,214	208,444
19	19	Sihlthalbahn	58,316	57,560	15,231	16,340	16,204	14,300	16,200	15,200	32,464	29,500	223,266	212,766
15	15	Langenthal-Hüttwil	22,296	24,000	11,212	9,988	9,079	9,000	14,841	12,700	22,920	21,700	159,072	162,613
14	14	Bern-Lötschberg-Simplon (Sektion Spiez-Frutigen)	39,901	35,100	4,456	3,611	26,248	24,500	13,549	9,670	36,797	34,170	168,654	173,323
14	14	Pont-Brassus	11,385	10,500	1,023	970	6,852	6,300	3,275	3,020	10,127	9,320	56,505	59,689
14	14	Travers-Regional	40,408	47,870	6,814	7,162	10,857	11,420	12,657	12,636	23,514	24,050	164,047	177,130
12	12	Spiez-Erlenbach	42,065	36,700	3,642	2,783	25,522	24,000	10,939	7,350	36,461	31,850	149,493	144,371
12	12	Sensenthalbahn	8,499	6,800	4,498	3,115	2,309	2,620	5,900	4,935	8,209	7,215	64,340	58,911
11	11	Porrentruy-Bonfol	13,554	13,900	906	803	3,487	3,360	1,208	1,050	4,695	4,410	38,132	36,127
10	10	Uetlibergbahn	19,623	16,769	136	109	23,483	20,711	2,038	1,835	25,521	22,546	88,756	84,201
7	7	Wald-Rüti	19,840	19,300	3,204	2,254	6,639	7,040	5,016	3,820	11,655	10,860	71,325	74,009
6	6	Nyon-Crassier	12,338	13,600	2,149	2,148	4,150	4,540	2,633	2,270	6,783	6,810	38,861	41,220
4	4	Orbe-Chavornay	10,191	9,960	4,332	3,390	2,739	2,633	3,759	2,807	6,498	5,440	42,485	39,177
<b>Schmalspurbahnen — Voies étroites</b>														
173	178	Rätische Bahn	153,915	175,933	21,897	21,882	449,164	459,616	333,044	299,128	782,208	758,744	3,418,886	3,670,817
63	63	Montreux-Oberland bernois	63,393	66,341	3,847	2,727	188,393	195,410	29,975	28,212	218,368	228,622	827,250	870,536
44	44	Chemins de fer électriques de la Gruyère (y compris Châtel-Palézieux)	38,298	39,627	4,218	4,317	25,488	26,203	11,376	12,055	36,364	38,258	260,471	249,858
36	36	Viège-Zermatt	32,583	30,190	2,348	1,201	233,375	212,100	26,955	22,290	260,330	234,390	607,916	568,174
—	—	Berninabahn	—	32,160	—	829	—	52,850	—	3,575	—	56,425	—	92,445
32	32	Berner Oberland-Bahnen	119,426	116,860	2,575	1,911	274,983	240,000	18,074	15,150	293,057	255,150	738,000	649,914
32	32	Bellinzona-Mesocco	17,630	18,485	856	787	15,719	13,876	3,974	4,471	19,693	18,347	53,573	55,560
30	30	Bière-Apples-Morges und Apples-L'Isle	12,869	13,700	1,516	1,086	9,326	10,300	5,980	3,630	15,306	13,930	85,251	83,970
—	—	Locarno-Ponte-Brolla-Bignasco	—	20,261	—	1,190	—	9,453	—	4,353	—	13,806	—	91,518
27	27	Chemins de fer Régionaux électriques du Jorat	33,397	36,896	614	646	14,213	15,429	1,596	2,183	15,809	17,612	83,337	118,299
27	27	Saignelégier-Chaux-de-Fonds	30,059	31,476	1,873	1,821	15,303	15,600	6,310	6,420	21,613	22,020	120,554	126,075
26	26	Appenzeler-Bahn	89,024	83,700	7,656	3,862	48,604	44,700	23,751	18,800	72,355	63,500	343,622	338,455
25	25	Yverdon-Ste-Croix	10,139	10,000	4,747	4,200	12,446	12,465	12,498	11,585	24,944	24,050	148,892	139,792
24	24	Lausanne-Echallens-Bercher	12,831	13,439	1,897	1,638	7,407	7,942	6,627	6,668	14,034	14,511	113,726	115,267
23	23	Wetzikon-Meilen	30,901	33,287	296	1,167	7,743	8,078	1,011	1,833	8,754	9,911	64,752	72,656
23	23	Wynenthalbahn	43,555	41,055	1,642	1,576	14,148	13,200	4,641	4,963	18,789	18,163	127,969	132,570
20	20	Appenzeler Strassenbahn (St. Gallen-Gais-Appenzell)	52,632	48,000	1,945	2,030	39,646	37,000	9,488	9,000	49,134	46,000	250,178	250,709
19	19	Schaffhausen-Schleitheim	25,164	23,333	465	600	8,777	8,446	2,289	2,456	11,075	11,402	76,708	75,736
19	19	Martigny-Châtellard	19,442	32,020	538	565	90,187	141,400	14,969	18,880	105,156	160,280	224,933	326,622
18	18	Frauenfeld-Wil	21,012	19,922	2,408	1,788	9,802	9,666	5,810	4,826	15,612	14,492	106,085	107,257
17	17	Chemins de fer électriques Veveysans (Vevey-Chamby et Châtel-St-Denis)	30,034	30,600	1,670	1,127	16,129	16,593	4,990	4,115	21,119	20,710	123,144	124,624
17	17	Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds	14,987	12,807	1,466	1,056	7,337	6,188	3,226	2,496	10,563	8,379	58,387	61,247
—	—	Langenthal-Jura-Bahn	—	17,255	—	413	—	5,877	—	1,454	—	7,331	—	51,672
14	14	Waldenburgerbahn	16,107	15,500	760	615	9,554	9,200	2,836	2,893	12,390	11,593	70,376	71,892
14	14	Sernftalbahn (El. Strassenbahn Schwanden-Elm)	10,991	10,485	666	501	7,760	7,200	2,574	2,131	10,334	9,331	52,169	52,048
14	14	Bex-Gryon-Villars-Chésières	32,628	31,033	915	913	30,408	28,959	7,909	7,503	38,317	36,461	104,815	111,015
13	13	Birsighalpbahn	127,271	136,044	591	564	27,815	30,444	1,717	1,788	29,532	32,232	193,622	200,196
12	12	Chemins de fer électrique Aigle-Ollon-Monthey	12,548	13,798	102	281	6,281	7,240	481	1,136	6,762	8,426	27,425	45,323
12	12	Elektrische Strassenbahn Aarau-Schöftland	27,106	34,060	1,545	1,058	6,385	6,950	2,486	2,207	8,871	9,157	64,887	68,017
11	11	Elektrische Strassenbahn Bremgarten-Dietikon	10,708	12,247	366	266	5,517	6,310	1,298	1,232	6,315	7,542	47,539	49,769
11	11	Chemins de fer électrique Rolle-Gimel	9,795	7,125	282	299	5,015	4,216	824	823	5,839	5,039	33,245	21,454
10	10	St. Gallen-Speicher-Trogen	29,637	29,600	1,383	611	17,903	16,800	3,724	2,358	21,627	18,658	117,479	113,686
10	10	Allaman-Aubonne-Gimel	11,942	13,270	279	205	4,250	4,667	685	688	4,935	5,355	31,	

Betriebs-Längen Longueurs d'exploit- ation	Linien - Lignes	Verkehr - Trafic				Einnahmen - Recettes						Total-Einnahmen 1. Jan. - 31. Aug.		
		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Total		Total des recettes 1er janv. au 31 août		
		1907	1908	1907	1908	1907	1908	1907	1908	1907	1908	1907	1908	
km		Zahl Nombre	Zahl Nombre	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
<b>Tramways</b>														
126	126	Compagnie Genevoise des tramways électriques	1,414,987	1,471,515	6,287	8,589	217,797	221,261	14,165	17,068	231,962	238,329	1,561,989	1,638,246
33,70	33,70	Tramways Lausannois	630,004	670,924	1,009	1,719	89,269	92,187	1,626	4,242	90,895	96,429	572,024	634,003
28,66	29,36	Städt. Strassenbahn Zürich	1,971,763	2,084,035	—	—	238,923	255,365	—	—	238,923	255,365	1,785,853	1,914,861
26,78	81,05	Basler Strassenbahn	1,460,118	1,558,135	8	12	158,784	169,525	134	177	158,918	169,702	1,160,117	1,214,202
26,51	26,51	Tramway de Neuchâtel	341,412	343,082	17	22	46,972	47,741	165	179	47,137	47,920	352,272	356,592
14,18	14,18	Trambahn der Stadt Luzern	413,434	403,888	5,895	3,405	50,269	48,753	4,237	2,688	54,506	51,441	321,503	327,531
12	12	Limmatthal-Strassenbahn	70,285	63,026	393	259	8,176	8,477	692	456	8,868	8,933	70,023	71,650
11,24	11,24	Elektrische Strassenbahn Altstätten-Berneck	61,245	55,235	—	—	9,643	7,962	353	412	9,996	8,374	62,180	61,511
10,88	10,88	Vevey-Montreux-Chillon et Trait-Planches	221,410	230,253	—	—	33,675	34,966	—	—	33,675	34,966	219,903	222,560
10,82	12,13	Städtische Strassenbahnen Bern	738,057	781,893	—	—	79,596	84,970	—	—	79,596	84,970	571,046	620,465
9,29	9,29	Trambahn St. Gallen	333,200	330,800	—	—	43,405	41,493	—	—	43,405	41,493	329,168	333,368
—	7,76	Basel-Reinach-Aesch	—	38,940	—	—	—	5,807	—	—	—	5,807	—	42,655
7,60	7,60	Elektr. Strassenbahn Zürich-Oerlikon-Seebach	237,540	255,565	—	—	31,083	31,139	—	—	31,083	31,139	238,769	251,976
6,28	6,28	Birseckbahn	125,004	123,577	—	—	16,287	15,832	—	—	16,287	15,832	112,179	105,149
5,14	5,14	Elektrische Strassenbahn Lugano	76,821	89,090	—	—	6,821	8,019	—	—	6,821	8,019	47,407	57,924
5,02	5,02	Tramways Biel	110,891	104,147	—	—	12,343	11,576	817	817	13,160	12,393	92,546	90,944
4,94	4,94	Schaffhauser Strassenbahn	102,132	107,056	—	—	15,591	16,459	—	—	15,591	16,459	79,445	82,676
—	4,77	Carouge-Croix-de-Rozon-Collonges	—	20,770	—	3	—	6,811	—	—	—	6,839	—	34,217
3,11	3,11	Tramway de la Chaix-de-Fonds	72,804	68,806	—	—	6,476	6,003	—	—	6,476	6,003	46,544	47,627
3,08	3,08	Altdorf-Ehelen	37,164	41,021	3	3	9,020	10,013	21	14	9,041	10,027	31,531	34,243
3	3	Zuger Berg- und Strassenbahn	29,810	20,434	42	99	4,518	3,631	147	245	4,665	3,876	17,888	20,719
2,96	2,96	Strassenbahn Zürich-Höngg	29,797	32,332	—	—	4,050	4,423	—	—	4,050	4,423	30,782	32,390
2,58	2,58	Tramway de Fribourg	31,667	79,322	—	—	7,493	7,315	—	—	7,493	7,315	58,696	60,686
1,90	1,90	Tramway élect. Chillon-Byron-Villeneuve	9,677	10,095	—	—	1,421	1,477	—	—	1,421	1,477	9,020	9,131
1,80	1,80	Martigny-Gare-Ville-Bourg	10,050	10,240	24	11	1,294	1,290	78	50	1,372	1,340	8,677	8,985
1,73	1,73	Elektr. Strassenbahn Winterthur-Töss	59,235	64,325	—	—	5,304	5,854	—	—	5,304	5,854	44,143	44,900
1,64	1,64	Schwyz-Seewen	18,603	19,851	9	9	2,364	3,064	71	72	2,385	3,136	19,588	19,619
1,24	1,24	Elektrische Strassenbahn St. Moritz	64,346	59,844	—	—	10,391	9,583	—	—	10,391	9,583	19,133	18,643
1,16	1,16	Spiezerverbindungsbahn	20,317	19,100	—	—	3,612	3,410	115	110	3,727	3,520	8,822	8,254
—	—	Albisgütli-Bahn	10,085	6,502	—	—	1,950	1,208	—	—	1,950	1,208	57,394	6,991

**Drahtseilbahnen - Funiculaires**

			1907	1908	1907	1908	1907	1908	1907	1908	1907	1908	1907	1908
5,49	5,49	Lauterbrunnen-Mürren	20,900	19,105	184	169	56,334	53,000	7,406	6,800	63,740	59,500	138,442	136,378
3,60	3,60	Stanserhornbahn	8,369	5,734	9	10	28,578	21,092	395	449	28,973	21,541	58,863	49,496
2,05	2,05	Muottas-Muraig	10,522	13,348	—	—	22,244	27,377	17	18	22,261	27,895	22,261	50,800
2	1,21	Funiculaire de Cossonay	7,186	7,630	56	62	1,363	1,640	242	260	1,605	1,900	9,807	10,104
1,79	1,79	Lausanne-Ouchy	209,795	206,201	14,062	13,343	25,254	24,696	12,955	12,641	38,209	37,337	218,663	231,205
1,70	1,70	Beatenbergbahn	18,781	17,371	211	197	22,060	20,500	3,898	3,400	25,958	23,900	63,063	59,615
1,69	1,69	Biel-Magglingen	11,840	10,670	41	44	5,976	5,402	730	742	6,707	6,144	18,690	19,697
1,51	1,51	Vevey-Chardonne-Pélerin	19,281	19,598	140	131	11,482	11,585	1,541	1,476	13,023	13,061	56,812	55,571
1,51	1,51	Salvatorebahn	6,295	7,283	—	—	9,851	9,810	—	—	9,851	9,810	61,842	56,393
—	1,43	Interlaken-Harder	—	13,396	—	6	—	24,118	—	—	—	24,257	—	62,201
1,22	1,21	Zuger Berg- und Strassenbahn	9,192	7,312	40	29	4,593	4,004	418	307	5,011	4,311	14,347	21,201
1,21	1,22	Rhoneck-Walzenhausen	14,931	12,650	36	29	6,792	5,906	193	154	6,985	6,060	31,309	30,692
—	1,15	Braunwaldbahn	5,477	5,266	68	80	7,776	7,798	695	1,126	8,471	8,924	8,471	23,685
1,05	1,05	Elektr. Gurtenbahn	14,954	13,259	32	27	7,651	6,685	120	125	7,771	6,810	27,717	22,775
0,90	0,90	Biel-Leubringen	25,649	26,168	59	50	6,003	5,920	464	406	6,467	6,326	36,241	38,296
0,80	0,80	Dolderbahn	38,408	35,045	105	91	9,044	8,294	497	441	9,541	8,735	35,238	38,552
0,80	0,80	Sonnenberg-Bahn	14,714	15,775	54	46	11,649	11,995	274	289	11,923	12,284	32,542	31,457
0,80	0,80	Ragaz-Wartenstein	15,407	12,857	6,460	6,460	5,407	4,727	58	44	5,465	4,771	14,879	14,102
0,79	0,79	Locarno-Madonna Del Sasso	15,371	16,035	14	13	4,810	5,079	58	79	4,868	5,158	25,634	26,775
0,66	0,66	Reichenbachfall-Bahn	12,169	10,735	—	—	8,715	8,100	—	—	8,715	8,105	17,149	14,220
0,64	0,64	Davos-Platz-Schotzalp	8,666	7,012	176	164	4,932	3,949	1,201	1,226	6,138	5,175	42,505	46,890
0,64	0,64	Saint-Imier-Mont-Soleil	20,365	19,373	74	107	5,343	4,882	597	865	5,940	5,747	23,682	22,790
0,45	0,45	Territet-Glion	32,190	35,540	182	198	21,693	22,504	1,449	2,318	23,142	24,822	109,551	116,949
0,46	0,46	Lausanne-Signal	24,878	19,816	7	7	5,170	4,176	33	36	5,203	4,213	23,087	20,351
0,37	0,37	Ecluse-Plan	25,846	22,430	—	—	3,596	3,092	—	—	3,596	3,092	8,015	20,871
0,30	0,30	St. Gallen-Mühleck	34,246	32,211	39	42	3,751	3,478	97	104	3,848	3,580	23,288	23,196
0,28	0,28	Seilbahn Rigiviertel	16,986	18,646	—	—	2,429	2,472	—	—	2,429	2,472	12,080	13,640
0,25	0,25	Lugano-Bahnhof	77,655	87,179	38	33	5,835	6,317	238	213	6,073	6,530	35,454	40,236
—	0,17	Cassarate-Monte Prè	—	5,443	—	—	—	988	—	—	—	992	—	2,347
—	0,16	Zürichbergbahn	44,998	46,917	—	—	3,088	3,184	17	29	3,105	3,213	22,677	22,251
—	0,16	Interlaken-Heimwehfuhr	13,213	11,845	7	10	5,874	4,727	12	11	5,886	4,738	12,600	10,301
—	0,15	Gütschbahn	36,916	35,236	6	7	10,589	9,705	25	28	10,614	9,733	27,431	26,818
—	0,14	Engelberg-Grd Hotel Terrasse Palace	12,287	5,743	—	—	1,468	1,406	195	340	1,663	1,746	2,710	3,034
—	0,11	Neuveville-St-Pierre (Fribourg)	18,723	16,110	—	—	1,662	1,456	—	—	1,662	1,456	9,901	9,621
—	0,10	Marzlibahn	19,673	17,949	—	—	1,259	1,163	18	21	1,277	1,184	6,577	6,757

**Diskontsätze - Taux d'escompte**

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. - Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	Schweiz	Paris	London	Berlin	Milano	Wien	New-York
	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.
1904	7. X. 4 3/4	3 1/2	3 1/2	4 3/4	5 3/4	3 1/2	4 2
1905	7. X. 4 1/2	3 1/2	4 3/4	5 3/4	5 4	3 1/2	4 6
1906	7. X. 4 1/2	3 1/2	4 3/4	5 3/4	5 4	3 1/2	5 5
1907	7. X. 5 5	3 1/2	4 1/4	5 1/4	5 1/4	5 4 1/2	5 5 1/2
1908	7. IX. 3 1/2	3 1/2	3 1/2	4 2 1/2	5 3 1/2	4 3 1/2	5 1 1/2
15.	IX. 3 1/2	3 1/2	3 1/2	4 3 1/2			

noch Frankreich, wo sie 40 % ausmacht. Die Einfuhr aus der Schweiz hat gegen 1906 sogar abgenommen, die Zunahme gegen 1905 beträgt nur 11 %, die deutsche Einfuhr hat um 8 % zugenommen.

Der dritte grosse Baumwoll-Einfuhrartikel sind Wirkwaren. Die Einfuhr verteilte sich in den letzten 3 Jahren wie folgt:

	1905	1906	1907
Deutschland	5,945,807	7,267,617	6,884,830
Frankreich	347,002	601,399	400,643
Schweiz	165,669	216,597	287,513
England	114,922	107,060	117,313
Andere Länder	50,069	97,240	38,878
	6,623,469	8,189,913	9,209,177

Danach liefert Deutschland allein 1/10 aller hierher gehörigen Waren, Frankreich nur 4 %, die Schweiz 3 % und England fast 1 %. Auch die absolute Zunahme ist nur bei Deutschland erheblich, die relative beträgt 40 %. Die relative Zunahme bei der Schweiz bezieht sich auf 60 %, bei Frankreich, das 1907 einen Rückgang gegenüber 1906 zeigt, auf 12 %, bei England auf noch nicht 2 %.

Im ganzen wurde ausser Rohbaumwolle, die als Ausfuhrartikel für Deutschland nicht in Frage kommt, Samten, Plüsches usw. (Gesamteinfuhr ca. 4.3 Millionen Doll.), Zwirnen, Garnen (Gesamteinfuhr 4.5 Millionen Doll.) und allen übrigen, nicht besonders genannten Baumwollwaren (Gesamteinfuhr 4.3 Millionen Doll.), für welche letztere drei Gruppen besondere Angaben nicht vorliegen, 1907 eingeführt:

	Spitzen und Stickereien		Wirkwaren	Zusammen
	Stoffe			
England	7,266,131	11,642,816	117,313	19,016,260
Schweiz	15,574,414	692,923	267,513	16,584,250
Deutschland	5,341,332	588,703	8,384,830	14,314,865
Frankreich	12,260,861	1,133,301	400,643	13,794,805
Andere Länder	1,010,625	370,815	38,878	1,420,318
	41,443,363	14,427,958	9,209,177	65,080,498

Danach hält Deutschland in der Einfuhr der wichtigeren Baumwollwaren den dritten Rang. Es wird von England fast um 1/5 und von der Schweiz um 1/5 übertroffen, während Frankreichs Einfuhr nur um 3/5 niedriger ist als die deutsche. England beherrscht den Markt in Baumwollstoffen, Deutschland in Wirkwaren; die Schweiz und Frankreich senden in der Hauptsache Spitzen und Stickereien, an deren Einfuhr aber auch England und Deutschland noch in beträchtlichem Umfang beteiligt sind. Die Vereinigten Staaten beziehen etwa 1/3 der gesamten deutschen Baumwollwarenproduktion. Von der deutschen Spitzenproduktion geht etwa 1/3 nach den Vereinigten Staaten, in der Hauptsache Mittelware. Die verhältnismässig wenigen Baumwollstoffe, die Deutschland nach den Vereinigten Staaten sendet, sind Mousseline und Kalikos. Von Strumpfwaren geht die Hälfte der ganzen deutschen Produktion nach den Vereinigten Staaten, von Handelsschublen etwa 1/3.

**Konsulate.** Der Bundesrat hat am 7. Oktober Herrn Joseph Simon, aus Missouri, das Exequatur als Vice and Deputy Consul general der Vereinigten Staaten von Amerika in Zürich erteilt.

**Schweiz-Kaufmännischer Verein.** Der vom Zentralkomitee über das Vereinsjahr 1907/1908 erstattete Jahresbericht gibt wieder einen Einblick in die fruchtbare und unablässige Tätigkeit, welche der Verein namentlich auf dem Gebiete des Bildungswesens und der Standespolitik entwickelt. Er legt auch Zeugnis

ab von der fortschreitenden Entwicklung des Verbandes, der im Berichtsjahr auf 84 Sektionen und rund 14,000 Zentralvereinsmitglieder angewachsen ist, wozu noch etwa 3000 Sektionsmitglieder kommen, die nicht zugleich Zentralmitglieder sind. Ein von 89 Teilnehmern aus 17 Sektionen besuchter Ferienkurs für Handelsfachlehrer war von gutem Erfolg begleitet. Die daran anschliessende III. Unterrichtskonferenz der deutschen Schweiz, die in der Hauptsache Rückblicke und Ausblicke auf das vom Verband gepflegte kaufmännische Fortbildungsschulwesen bezweckte, war von 97 Vertretern aus 38 Sektionen besucht. Der Bericht stellt sodann fest, dass die kantonalen Subventionen an das Bildungswesen namentlich in einigen Kantonen, die durch Lehrlingsgesetz oder Verordnung den Fortbildungsunterricht als obligatorisch erklärt, noch absolut ungenügend sind. Die Kurse der Sektionen wurden von nahezu 9300 Schülern (Wintersemester) besucht. Im ganzen wurden 3824 Kurse eingerichtet und 136,729 Klassenstunden erteilt. Die Ausgaben für das Unterrichtswesen beziffern sich auf annähernd 600,000 Fr. Kaufmännische Lehrlingsprüfungen wurden in 25 Kreisen abgehalten. Es wurden dabei 773 Kandidaten geprüft und 687 diplomiert.

Der Krankenkasse gehören 1291 Mitglieder an; an Entschädigungen wurden rund 11,000 Fr. ausbezahlt. In besorgniserregender Weise haben sich die Krankheitsfälle der Atmungsorgane, namentlich Lungenschwindsucht, gesteigert. Das Vermögen ist auf 42,500 Fr. angewachsen. Zum Kranken- und Unfallversicherungs-gesetz hat der Verband in mehreren Eingaben und durch eine an der Delegiertenversammlung in Rorschach gefasste Resolution Stellung genommen. In der neugegründeten Sparkasse gegen die Folgen der Stellenlosigkeit sind bereits über 2000 Fr. Spareinlagen gemacht worden. Das Vermögen dieser Kasse beträgt 10,000 Fr. Die Hilfskasse, die ein Vermögen von 12,000 Fr. besitzt, hat 1175 Fr. Unterstützungen an Mitglieder ausbezahlt. Der Kasse für Lehrerstellvertretung gehört die Lehrerschaft von sechs Sektionen an. Es wurden 1532 Fr. Vikariatsentschädigungen ausbezahlt. Die Erträge des Huber- und des Horber-Fonds, zweier Vermächtnisse im Gesamtbetrag von 62,500 Fr., wurden teils für Vorträge, teils als Einlagen in die Wohlfahrtskassen des Verbandes verwendet; ein Teil wurde zur Deckung der Kosten der Propaganda für Sommerurlaub (Ferien-Mono) benutzt.

Der Verband ist für die Annahme des neuen Verfassungsartikels betreffend die Gewerbesetzgebung mit grosser Energie eingetreten. Er wird für diese Materie in seinem Schosse eine besondere Kommission ernennen. In der eidg. Expertenkommission für Revision des Obligationenrechts ist er durch ein Mitglied vertreten. Angesichts der intensiven Verwertung der gesamten Lebenshaltung hat die Vereinsleitung durch Verbreitung einer Broschüre eine rege Propaganda zugunsten der Gewährung von Teuerungszulagen oder angemessenen Salärerhöhungen entwickelt. Die Sektionen haben sich besonders auf dem Gebiet der kantonalen Gesetzgebung über das Lehrlingswesen, über Sonntagsruhe, über gewerbliche Schiedsgerichte usw. beschäftigt.

**Einnahmen der eidg. Zollverwaltung — Recettes de l'Administration fédérale des douanes**

Monat	1907	1908	Mehreinnahme Augmentation Fr.	Mindereinnahme Diminution Fr.	Mois
Januar	4,916,057.84	5,089,313.67	173,255.83	—	Janvier
Februar	5,034,189.96	5,581,254.07	547,064.11	—	Février
März	6,008,861.60	6,288,911.70	280,050.10	—	Mars
April	6,267,547.11	5,898,721.86	—	368,825.25	Avril
Mai	6,025,896.08	5,843,042.62	—	182,853.46	Mai
Juni	5,727,949.55	5,605,724.45	—	122,225.10	Juin
Juli	5,846,491.70	5,364,165.66	—	482,326.04	Juillet
August	5,900,692.27	5,186,831.96	—	713,860.31	Août
September	5,887,516.11	5,976,022.18	88,506.07	—	Septembre
Oktober	7,065,059.68	—	—	—	Octobre
November	6,381,520.65	—	—	—	Novembre
Dezember	7,303,438.87	—	—	—	Décembre
Jan.-Dez.	72,965,221.42	—	—	—	Janv.-Déc.
Jan.-Sept.	51,615,202.22	50,883,988.17	—	731,214.05	Janv.-Sept.

**Consulats.** Le Conseil fédéral a, en date du 7 octobre, accordé l'exequatur à M. Joseph Simon, du Missouri, vice-consul général des Etats-Unis d'Amérique à la résidence de Zurich.

**Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles**

**Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von Theodor Bell & Cie.**  
 in Kriens  
**Ordentliche Generalversammlung**  
 Donnerstag, den 22. Oktober 1908, vorm. 10 1/2 Uhr, im Bureau der Gesellschaft  
**Traktanden:**  
 1) Protokoll der letzten Generalversammlung.  
 2) Abnahme der Bilanz des abgelaufenen Rechnungsjahres. Bericht der Rechnungs-Revisionen und Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.  
 3) Wahl der Kontrollstelle. (2421.)  
 Die Bilanz samt der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Bericht der Rechnungs-Revisionen liegen vom 14. Oktober an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.  
 Kriens, den 7. Oktober 1908.  
**Der Verwaltungsrat.**

**Witschi, A. G., für Herstellung entfeuchteter Nahrungsmittel**  
 Zürich  
**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**  
 auf Samstag, den 24. Oktober 1908, vormittags 9 Uhr  
 im Restaurant zum „Strohhof“, Zürich  
**Traktanden:**  
 1) Vorlage des Protokolls der letzten Generalversammlung.  
 2) Entgegennahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung mit Bilanz und des Berichtes der Rechnungsrevisionen.  
 3) Genehmigung der Jahresrechnung, Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.  
 4) Antrag des Verwaltungsrates auf Verkauf des Geschäftes.  
 5) Eventuell Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1908/09 und Wahlen in den Verwaltungsrat.  
 Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisionen liegen von heute an für die Herren Aktionäre im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. Die Herren Aktionäre werden ersucht, behufs Zustellung der Eintrittskarten, dem Bureau der Gesellschaft bis spätestens am 21. dies ihre Aktiennummern mitzuteilen. Da zur rechtsgültigen Beschlussfassung zwei Drittel sämtlicher Aktien vertreten sein müssen, werden die Herren Aktionäre gebeten, ihre Anmeldungen rechtzeitig einzubringen.  
 (2417)  
**Der Verwaltungsrat.**

**Schweizerische Bundesbahnen**  
**Rückzahlung von Obligationen des 4 % Anteilens der Schweizerischen Centralbahn, vom 25. Juni 1880, von Fr. 20.000.000**  
 Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschriftsmässiger Auslosung werden am 30. April 1909 folgende 125 Obligationen zu Fr. 1000 vom 4 % Anleihen der Schweizerischen Centralbahn, vom 25. Juni 1880, zurückbezahlt:  
 Bei unserer Hauptkasse in Bern,  
 » » Kreiskasse I in Lausanne,  
 » » » II » Basel,  
 » » » III » Zürich,  
 » » » IV » St. Gallen,  
 sowie bei den grösseren schweizerischen Bankinstituten:  
 165,721—165,725 171,766—171,770 179,926—179,930  
 166,151—166,155 175,736—175,740 181,571—181,575  
 166,366—166,370 175,941—175,945 181,816—181,820  
 167,506—167,510 177,881—177,885 182,411—182,415  
 168,801—168,805 178,096—178,100 183,396—183,400  
 168,931—168,935 179,176—179,180 183,406—183,410  
 169,426—169,430 179,261—179,265 183,646—183,650  
 170,461—170,465 179,741—179,745  
 171,241—171,245 179,916—179,920  
 Am 30. April 1909 hört die Verzinsung dieser Titel auf.  
 Von der früheren Auslosung sind noch folgende 4 % Obligationen ausstehend, rückzahlbar am 30. April 1908:  
 166,601 170,165 176,142  
 Bern, den 3. Oktober 1908.  
 Generaldirektion  
 der schweizerischen Bundesbahnen.

**Commune de la Chaux-de-Fonds**  
**Remboursement d'obligations des Emprunts 1885, 1890 et 1897**  
 Sont sorties au tirage au sort pour être remboursables dès le 31 décembre 1908, aux domiciles indiqués sur les titres et coupons, les obligations ci-après: (2367):  
 Emprunt 1885 4 %, 15 obligations à fr. 1000. Nos 94, 202, 254, 254, 269, 275, 336, 376, 399, 410, 495, 505, 515, 573, 577.  
 Emprunt 1890 3 1/2 %, 4 obligations à fr. 1000. Nos 142, 152, 539, 967.  
 Emprunt 1897 3 1/2 %, 36 obligations à fr. 500. Nos 33, 64, 104, 146, 147, 192, 541, 566, 579, 729, 753, 813, 892, 1098, 2216, 2487, 2690, 2701, 2875, 2939, 2986, 3092, 3119, 3257, 3263, 3404, 3407, 3526, 3710, 3808, 4001, 4006, 4062, 4085, 4162, 4482.  
 La Chaux-de-Fonds, le 30 septembre 1908.  
 Le Directeur des finances: Chs. Wuilleumier.



## Schuldenruf

**Forderungen**, sowie allfällige **Bürgschaftsansprüche** an die **Verlassenschaft des Herrn Joseph Hofweber** sel. **gew. Bierbrauereibesitzer in Interlaken**, sind bis und mit dem **20. Oktober 1908** schriftlich dem **Unterzeichneten** einzureichen. Das **Geschäft Reichenbach** bei **Bern** wird von diesem **Schuldenrufe** nicht betroffen. (2407)

**Interlaken**, den 5. Oktober 1908.

Der **Beauftragte: R. Schneider**, **Notar**.

## Fabrique de chaussures de Fribourg

Messieurs les actionnaires sont convoqués en (2419.)

### assemblée générale ordinaire

le **samedi, 17 octobre 1908**, à 3 heures de l'après-midi, dans la petite salle de l'**Hôtel Suisse**, à **Fribourg**.

#### Tractanda:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3° Approbation des comptes et décharge aux organes de la société.
- 4° Nominations statutaires.

A dater du 1<sup>er</sup> octobre, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront mis à la disposition des actionnaires au siège social de la société.

Pour assister à l'assemblée, les actionnaires devront déposer leurs actions au bureau de la société, jusqu'au 15 octobre, où on leur délivrera en échange une carte d'admission.

**Fribourg**, le 24 septembre 1908.

Au nom du conseil d'administration,

Le secrétaire: **Eugène Vicarino**. Le président: **P. Berger**.

## Möbel & Dekoration, A. G., Zürich I

### Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

auf **Montag**, den 19. Oktober 1908, nachmittags 3 Uhr  
im **Zunthaus zur „WAAG“**, Zürich I

- 1) Antrag des Verwaltungsrates auf Liquidation der Gesellschaft.
- 2) Wahl der Liquidatoren und Bestimmung ihrer Vollmachten.

Stimmkarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes spätestens bis zum 17. Oktober a. c. auf dem Bureau der Gesellschaft bezogen werden. (2416)

**Zürich**, 5. Oktober 1908.

Der **Verwaltungsrat**.

## Kur- u. Seebad-Anstalt Waldhaus-Flims

### Obligationen-Anlehen

### Umwandlung und Rückzahlung

Alle Inhaber von Obligationen des Anlehens von 1903 und Interimscheinen von 1908 werden ersucht, dieselben mit den Zinsabschnitten für 1. Oktober 1908 und folgende vom 5 bis 20. Oktober 1908 bei unsern Zahlstellen oder bei dem Unterzeichneten zum Umtausch gegen neue Obligationen oder zur Auszahlung abzugeben.

Von den neuen 4½ % Obligationen können noch eine kleinere Anzahl abgegeben werden. (2410.)

**Peter Bener**, Rechtsanwalt, **Chur**,  
Präsident der Kur- und Seebad-Anstalt Waldhaus-Flims.

## Chemische Fabrik Schweizerhall in Basel

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf **Samstag**, den 24. Oktober 1908, nachmittags 5 Uhr  
im **Domizil der Gesellschaft, Elsässerstrasse 229, in Basel**

#### Traktanden:

- 1) Vorlage der Jahresrechnung und Bilanz per 30. Juni 1908.
- 2) Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 3) Genehmigung der Jahresrechnung, Festsetzung der Dividende und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- 4) Wahl der Rechnungsrevisoren (§ 23 der Statuten).
- 5) Antrag eines Aktionärs auf Abänderung von § 10 der Gesellschaftsstatuten.
- 6) Unvorhergesehenes.

Die Originale der Jahresrechnung nebst dem Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 15. Oktober an im Bureau der Gesellschaft, Elsässerstrasse 229, den Aktionären zur Einsichtnahme auf.

**Basel**, den 5. Oktober 1908. (2370)

Namens des Verwaltungsrates,  
Der **Präsident: O. Ritter**.

## Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux

**Aigle:** A. Jordan, agent d'affaires patenté.  
**Bern:** Emil Jenni, Internationales Handelsauskunftsbureau - Inkasso. Unfallvers.  
— Dr. Ernst Brand & Emil Brand, Advokatur, Notariat, Gutachten, Inkasso, Verwaltung.  
**Brugg:** A. Slüss, Notar. Inkassier.  
**Chaux-de-Fonds:** Ch.-E. Gallandre, not. Renseignem., recouvrement, gér., etc.  
**Chur:** O. Barblan, Geschäftsbureau Ink.  
**Chiasso:** Ambrosoli & Villa, Spedition.  
**Genève:** Herren & Gnerchet.

Fondation en 1872.  
Renseignements et recouvrements sur tous pays. Brevets d'invention, marques et modèles. Références et tarifs à disposition.  
— Dr. Aug. Bonna, Bureau techn. Expertises industrielles. Brevets d'invent.  
**Lugano:** Dr. Huber, Advok., Ink., Inform.  
— Adolfo Schäfer, Rechtsbureau, Ink., Inf.

**Lausanne:** E. Glas-Ghollet, rens. recouv.  
**Lucerne:** C. Hurter, Advok. Ink. Inform.  
**Murten:** H. Hafner, Advokatur u. Inkasso.  
**Payern:** Ph. Nicod, agent d'affaires pat.  
**Porrentruy (J. bern.):** Paul Billieux, av.  
**Saignelégier (Jura b.):** Joseph Jobin, av.  
**St. Gallen:** J. Leising, Advok. u. Inkasso.  
— J. Forster, a. Bezirksrichter. Advokatur u. Inkasso. 30jähr. Gerichtsch. u. Rechtspraxis.  
**Vevey:** Louis Favey, agent d'aff. patenté.  
— A. Jordan, agent d'aff. patenté. Téléph.  
**Wallenstadt:** Dr. Huber, Advok. & Ink.  
**Yverdon:** F. Willommet, agent d'affaires.  
**Zürich I:** Levalliant, Patentanwalt & Commercial-Bureau A.-G.  
— Hermann Peter, Geschäftsf. des Vereins Creditreform. Inkasso u. Informationen.  
— Dr. jur. Ad. Tobler, Grossmünsterplatz 2. Rechtsanwält. Prozessführung u. Inkassier.

## Laboratoires Sauter

### Genève & Bellegarde

MM. les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

pour le **mercredi, 21 octobre 1908**, à 3 heures de l'après-midi, aux **Laboratoires des Charmilles**, route de Lyon, 57.

#### Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration pour l'exercice 1907/1908.
- 2° Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
- 3° Discussion et votation sur les rapports et leurs conclusions.
- 4° Nomination des administrateurs (art. 11).
- 5° Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1908/1909.

N. B. 1° Tout actionnaire a le droit d'assister à l'assemblée générale moyennant le dépôt de ses actions 5 jours auparavant à la caisse de la société ou au Comptoir d'Escompte.

II° Le dépôt peut être remplacé par une déclaration de possession. Des formulaires seront envoyés sur demande.

III° Dès le 14 courant, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs de comptes seront à la disposition des actionnaires au siège de la société. (2404.)

IV° Les coupons pourront être touchés de suite après l'assemblée à la caisse de la société.

**Genève**, le 6 octobre 1908.

Au nom du conseil d'administration,  
**TH. FUOG**, président.

## Papierbranche

Routinierter Reisender mit Kundenschaft in der Ost- und Zentralschweiz sucht Stelle zu ändern. (2414.)  
Offerten sub Chiffre Z Z 11625 befördert die Annoncen-Expédition  
**Rudolf Mosse, Zürich.**

## Buchhalter

Jüngerer Buchhalter wünscht seine jetzige Stelle per 1. Januar 1909 oder später zu ändern. Deutsch und Französisch. Referenzen stehen zu Diensten. (2418.)  
Gefl. Offerten sub B W 75 an  
**Rudolf Mosse, Bern.**

## A REMETTRE IMPRIMERIE

en pleine activité, dans grande ville de la Suisse romande. (2420.)  
Ecrire sous chiffres H 4587 X à  
**Haasenstein & Vogler, Genève.**



Vertreter: Schweiz. A. G.  
**Orenstein & Koppel, Zürich I**  
Mercatorium. (621)

## Coffres forts

à l'état neuf, à vendre d'occasion. Echange. S'adresser sous chiffres Zag E 557 à l'agence de publicité  
**Rodolphe Mosse, Berne.** (2313')

Demnächst erscheint:

**VI. Ausgabe 1909/10**

VON (671)

**HANS SCHWARZ**

**ADRESSBUCH der SCHWEIZ**  
für Handel, Industrie & Gewerbe

Preis (2 Bände):  
bei Vorausbestellung Fr. 20  
nach Erscheinen ... » 25  
**Letzte Ausgabe 1907/08**  
solange Vorrat 2 Bde. Fr. 18  
**Schweizer Industrie-Verlag**  
A.-G., Zürich



## Hygienische Spucknapfe

Vom schweiz. Gesundheitsamt begutachtet und zur allseitigen Einführung empfohlen. — Ohne Mechanismus. — Inhalt unsichtbar. — Leichte Reinigung. — Preis **Fr. 3.25**, bei grösseren Bezügen Rabatt. (2053)

**Lauterburg & Cie., Marktg., Bern**

## Dr. jur. Otto Wettstein

Rechtskonsulent in Versicherungssachen  
Spitalgasse 55 **BERN** Beim Bahnhof

Echtes, gut geläutertes, gelbes (\*\*)

## Bienen-Wachs

von bester Qualität liefert billig  
**Otto Amstad, Beckenried** (Unterwalden)  
„Otto“ ist für die Adresse notwendig.

**Amerik. Buchführung** lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt. **H. Frisch**, Bücherexperte, Zürich. B 15.